



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

FÜRACKER: STARKES ZEICHEN FÜR DEN KLIMASCHUTZ – FINANZMINISTERIUM ERHÄLT EINE DER GRÖßTEN PHOTOVOLTAIKANLAGEN AUF STAATLICHEN DÄCHERN IN MÜNCHEN – Einsparung von über 50 Tonnen an CO₂-Emissionen pro Jahr möglich

6. Dezember 2024

„Heute ist uns ein wichtiger Schritt hin zu einer nachhaltigeren und umweltfreundlicheren Energieversorgung im Finanzministerium gelungen: Unsere neue Photovoltaikanlage mit 340 Hochleistungsmodulen und einer Spitzenleistung von über 130 Kilowatt-Peak setzt ein starkes Zeichen für den Klimaschutz! Unsere neue Anlage lohnt sich zudem nicht nur aus ökologischer, sondern auch aus wirtschaftlicher Sicht: Voraussichtlich wird sich die Investition bereits nach rund acht Jahren amortisieren und jährlich über 50 Tonnen an CO₂-Emissionen einsparen. Den Bau und Betrieb von staatlichen Liegenschaften ressourcenschonend und nachhaltig zu gestalten, ist eine Kernaufgabe unseres Landes. Hier gehen wir im Finanzressort mit gutem Beispiel voran und leisten so auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten einen aktiven Beitrag zum Erreichen dieses Ziels“, freut sich Finanz- und Heimatminister Albert Füracker.

Bayern ist auf dem Weg zur Klimaneutralität und treibt den Ausbau erneuerbarer Energien konsequent voran. Dabei wurde nun ein weiterer Meilenstein erreicht: Die Installation der neuen Photovoltaikanlage auf dem Dach des Finanzministeriums konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Das Finanzministerium erhält damit eine der größten Anlagen auf staatlichen Dächern in ganz München: Die neue Photovoltaikanlage am Dienstsitz München soll in Kürze an das Netz gehen und pro Jahr rund 120.000 kWh an Öko-Strom erzeugen. Dadurch können künftig mehr als 10 Prozent des momentanen Gesamtstromverbrauchs am Dienstsitz München gedeckt werden.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

